



Jugendförderverein

Fußballunion Niederlausitz

E2-Junioren Saison 2017/2018

JFV FUN II E2-Junioren Kreisliga Niederlausitz

E2-Junioren 7 : 2 BSV Cottbus Ost am: 10.11.17

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Härtwich Lukas					45			0.0
2	Schlodder Julien		3			50			0.0
3	Schulz Arthur					50			0.0
4	Rademacher Julius					50			0.0
5	Tarnick Max					35			0.0
9	Nitschke Mika		2			25			0.0
10	Volger Jannis		2			25			0.0
6	Volger Aaron					15			0.0
7	Kirchner Simon					15			0.0
8	Siegel Paul					10			0.0
11	Starick Johann					10			0.0
12	Matthies Theodor					15			0.0
21	Hempel Lars					5			0.0

Spielbericht

Nach dem verlorenen Pokalspiel und zwei hohen Niederlagen gegen die Liga Favoriten, wurde es Zeit wieder etwas für die (trotzdem intakte) Moral zu tun. Die Cottbuser warteten mit ähnlichen Ergebnissen wie die Fußballunion auf und so hieß dem gleichwertigen Gegner die Stirn zu bieten. Zwar traten die Gäste ohne Wechsler an, konnten aber auf vier Positionen mit dem älteren Jahrgang aufwarten. Der jüngere Jahrgang des JFV konnte seinerseits, bei miserablen Wetter und rutschigem Geläuf, jedoch auf die volle Kapelle zurückgreifen. So war es kein Wunder das die Fußballunion von Beginn an das Zepter in die Hand nahm. Anfangs etwas zu umständlich, blieb man noch in der BSV Abwehr hängen. Als Jannis Volger in der 8.Minute den Eckball von Mika Nitschke per Kopf zum 1:0 versenkte löste sich aber der gordische Knoten. Nur wenig später nutzte Julien Schlodder ein geschicktes Anspiel von Mika Nitschke um das Spielgerät zum 2:0 zu versenken. Als Jannis Volger in der 18.Minute das 3:0 markierte waren die Weichen gestellt. Allerdings tat man sich mit der Chancenverwertung schwer. Nicht nur Pech, wie beim Postenschuss von Simon Kirchner, gab den Ausschlag. Der eine oder andere Pass etwas schneller gespielt, hier und da etwas weniger Eigennutz und das Ergebnis wäre wohl zu Halbzeit schon uneinholbar gewesen. Trotzdem fiel die obligatorische Zwischenauswertung in der Pause positiv aus. Gleich nach Wiederanpfiff setzte sich Julien Schlodder energisch auf der Außenbahn durch und flankte mit seinem eher schwächeren Bein punktgenau auf Mika Nitschke. Dieser war gut durchgelaufen und versenkte aus Nahdistanz das Spielgerät direkt zum 4:0 in die Maschen. Obwohl im gesamten Spiel alle dreizehn Aktiven eingesetzt wurden verlor das Match kaum an Fahrt. Zwar stimmte phasenweise die Zuordnung nicht immer, wodurch nun auch die Gäste gelegentliche Chancen verzeichnen konnten. Aber den zwei Gegentoren folgten postwendend immer wieder eigene Treffer. Erst folgte dem 4:1 mit einer Energieleistung das 5:1 durch Julien Schlodder nach Vorarbeit von Kapitän Arthur Schulz. Wenig später, nach dem 5:2 gelang wiederum Julien Schlodder das 6:2, nach feiner Vorarbeit von Theodor Matthies. In der Folge hatten die Cottbuser noch Glück nicht gänzlich unter die Räder zu kommen. Jannis Volger, Julien Schlodder und Paul Siegel fehlten oft nur Zentimeter und auch dem gut aufgelegten Simon Kirchner fehlte bei seinem zweiten Pfostentreffer das nötige Glück. Allerdings legte er noch einmal für Mika Nitschke auf, der in seiner unnachahmlichen Art das Endergebnis zum 7:2 markierte. Unter dem Strich blieben sicherlich Wünsche offen, aber im Gesamtpaket gesehen hat es schon gepasst. Zumal Spieler wie Simon Kirchner, Theodor Matthies und Aaron Volger endlich mal aus sich raus kamen und auch Akzente setzen konnten. Als mitspielender Torwart überzeugte Lukas Härtwich fast auf ganzer Linie und hat dadurch auch dem Spiel nach vorn sehr viel Impulse gegeben. Neben den Garanten Arthur Schulz, Julien Schlodder, Julius Rademacher und Jannis Volger findet auch Mika Nitschke wieder in die Spur. Paul Siegel und Johann Starick fehlt es augenblicklich am nötigen Selbstvertrauen, welches sich mit dem nötigen Trainingsfleiß aber wieder einstellen wird. GG